

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh
Juli 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
31.07.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Juli 2025
Erstellungsdatum:	28.07.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.08.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung der Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt und die Ergebnisse wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II sind die Daten ab Berichtsmonat April 2025 geringfügig unterzeichnet. Die Unterzeichnung betrifft hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und kann je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Die Korrektur der Verarbeitung und die Revision der Ergebnisse erfolgen zum nächsten Veröffentlichungstermin Ende August.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Juli 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.589	17.579	17.499	10	0,1	-40	-0,2	0,9	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.241	10.936	10.979	305	2,8	-117	-1,0	0,1	0,4
53,1% Männer	5.971	5.851	5.932	120	2,1	-169	-2,8	-1,1	-0,2
46,9% Frauen	5.270	5.085	5.047	185	3,6	52	1,0	1,5	1,1
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.075	915	907	160	17,5	-59	-5,2	-5,9	-3,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	136	135	28	20,6	6	3,8	15,3	12,5
34,1% 50 Jahre und älter	3.837	3.814	3.831	23	0,6	221	6,1	7,3	8,5
24,7% dar. 55 Jahre und älter	2.771	2.766	2.788	5	0,2	222	8,7	10,3	13,1
39,6% Langzeitarbeitslose	4.448	4.387	4.388	61	1,4	229	5,4	6,4	8,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	675	649	664	26	4,0	51	8,2	6,4	11,0
39,3% Ausländer	4.414	4.389	4.454	25	0,6	-299	-6,3	-4,3	-4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.140	1.791	1.835	349	19,5	-144	-6,3	10,0	0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	892	745	797	147	19,7	-71	-7,4	5,4	2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	628	378	365	250	66,1	1	0,2	10,2	-4,5
seit Jahresbeginn	13.892	11.752	9.961	x	x	-19	-0,1	1,1	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.830	1.838	1.875	-8	-0,4	-11	-0,6	13,0	5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	653	637	658	16	2,5	-17	-2,5	11,4	3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	326	372	400	-46	-12,4	-43	-11,7	18,1	0,5
seit Jahresbeginn	13.376	11.546	9.708	x	x	703	5,5	6,6	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,0	5,0	x	x	x	5,2	5,0	5,0
dar. Männer	5,1	5,0	5,0	x	x	x	5,2	5,1	5,1
Frauen	5,2	5,1	5,0	x	x	x	5,2	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,7	3,6	x	x	x	4,5	3,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,8	1,8	x	x	x	2,1	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,7	4,6	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,9	4,9	4,8
Ausländer	11,7	11,6	11,8	x	x	x	13,3	13,0	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,7	5,4	5,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.211	11.948	12.032	263	2,2	-177	-1,4	-0,3	0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.879	13.822	13.906	57	0,4	-210	-1,5	-0,3	0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.973	13.924	13.993	49	0,4	-212	-1,5	-0,3	0,1
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,5	6,4	6,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.692	4.463	4.425	229	5,1	47	1,0	0,1	-0,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.643	12.793	13.375	-150	-1,2	-1.346	-9,6	-8,7	-4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.719	4.801	5.002	-82	-1,7	-624	-11,7	-10,6	-6,6
Bedarfsgemeinschaften	9.073	9.167	9.547	-95	-1,0	-844	-8,5	-7,9	-3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	486	597	426	-111	-18,6	125	34,6	88,9	27,5
Zugang seit Jahresbeginn	3.314	2.828	2.231	x	x	926	38,8	39,5	30,4
Bestand	2.961	3.219	3.079	-258	-8,0	-564	-16,0	-10,8	-19,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Gütersloh

Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.200	8.164	7.956	36	0,4	208	2,6	3,8	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.981	4.709	4.679	272	5,8	36	0,7	1,3	-
55,6% Männer	2.771	2.649	2.666	122	4,6	-85	-3,0	-2,2	-2,8
44,4% Frauen	2.210	2.060	2.013	150	7,3	121	5,8	6,3	3,9
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	655	486	471	169	34,8	-40	-5,8	-12,7	-9,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	40	43	30	75,0	-3	-4,1	-14,9	-
37,4% 50 Jahre und älter	1.864	1.857	1.849	7	0,4	138	8,0	8,7	8,8
29,3% dar. 55 Jahre und älter	1.457	1.460	1.463	-3	-0,2	126	9,5	10,4	12,6
10,1% Langzeitarbeitslose	504	489	476	15	3,1	99	24,4	27,0	22,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	343	326	331	17	5,2	27	8,5	6,9	11,1
27,7% Ausländer	1.381	1.377	1.390	4	0,3	-20	-1,4	2,5	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.516	1.170	1.156	346	29,6	-56	-3,6	3,6	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	804	687	711	117	17,0	-80	-9,0	4,1	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	442	213	177	229	107,5	23	5,5	2,4	-11,9
seit Jahresbeginn	9.185	7.669	6.499	x	x	-253	-2,7	-2,5	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.235	1.143	1.156	92	8,0	-12	-1,0	-0,5	-6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	515	488	489	27	5,5	-2	-0,4	6,3	-8,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	150	155	10	6,7	-31	-16,2	-1,3	-18,4
seit Jahresbeginn	8.659	7.424	6.281	x	x	-49	-0,6	-0,5	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,1	2,2
dar. Männer	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Frauen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,0	1,9	x	x	x	2,8	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,5	0,6	x	x	x	1,0	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Ausländer	3,7	3,6	3,7	x	x	x	4,0	3,8	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,3	2,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.014	4.744	4.714	270	5,7	37	0,7	1,2	-0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.622	5.443	5.435	179	3,3	19	0,3	0,9	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.715	5.544	5.521	171	3,1	17	0,3	1,0	0,3
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.692	4.463	4.425	229	5,1	47	1,0	0,1	-0,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.389	9.415	9.543	-26	-0,3	-248	-2,6	-1,6	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.260	6.227	6.300	33	0,5	-153	-2,4	-0,8	0,7
51,1% Männer	3.200	3.202	3.266	-2	-0,1	-84	-2,6	-0,2	2,0
48,9% Frauen	3.060	3.025	3.034	35	1,2	-69	-2,2	-1,5	-0,8
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	420	429	436	-9	-2,1	-19	-4,3	3,4	5,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	96	92	-2	-2,1	9	10,6	35,2	19,5
31,5% 50 Jahre und älter	1.973	1.957	1.982	16	0,8	83	4,4	6,0	8,1
21,0% dar. 55 Jahre und älter	1.314	1.306	1.325	8	0,6	96	7,9	10,2	13,6
63,0% Langzeitarbeitslose	3.944	3.898	3.912	46	1,2	130	3,4	4,2	6,5
5,3% Schwerbehinderte Menschen	332	323	333	9	2,8	24	7,8	5,9	11,0
48,5% Ausländer	3.033	3.012	3.064	21	0,7	-279	-8,4	-7,1	-5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	624	621	679	3	0,5	-88	-12,4	24,4	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	88	58	86	30	51,7	9	11,4	23,4	45,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	186	165	188	21	12,7	-22	-10,6	22,2	3,9
seit Jahresbeginn	4.707	4.083	3.462	x	x	234	5,2	8,6	6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	595	695	719	-100	-14,4	1	0,2	45,4	32,4
dar. in Erwerbstätigkeit	138	149	169	-11	-7,4	-15	-9,8	31,9	61,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	222	245	-56	-25,2	-12	-6,7	36,2	17,8
seit Jahresbeginn	4.717	4.122	3.427	x	x	752	19,0	22,3	18,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,9	x	x	x	3,0	2,9	2,9
dar. Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Frauen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Ausländer	8,0	8,0	8,1	x	x	x	9,4	9,2	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.197	7.204	7.318	-7	-0,1	-214	-2,9	-1,2	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.257	8.379	8.471	-122	-1,5	-229	-2,7	-1,1	0,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.258	8.380	8.472	-122	-1,5	-229	-2,7	-1,1	0,0
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.643	12.793	13.375	-150	-1,2	-1.346	-9,6	-8,7	-4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.719	4.801	5.002	-82	-1,7	-624	-11,7	-10,6	-6,6
Bedarfsgemeinschaften	9.073	9.167	9.547	-95	-1,0	-844	-8,5	-7,9	-3,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Mai 2025 bis Juli 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

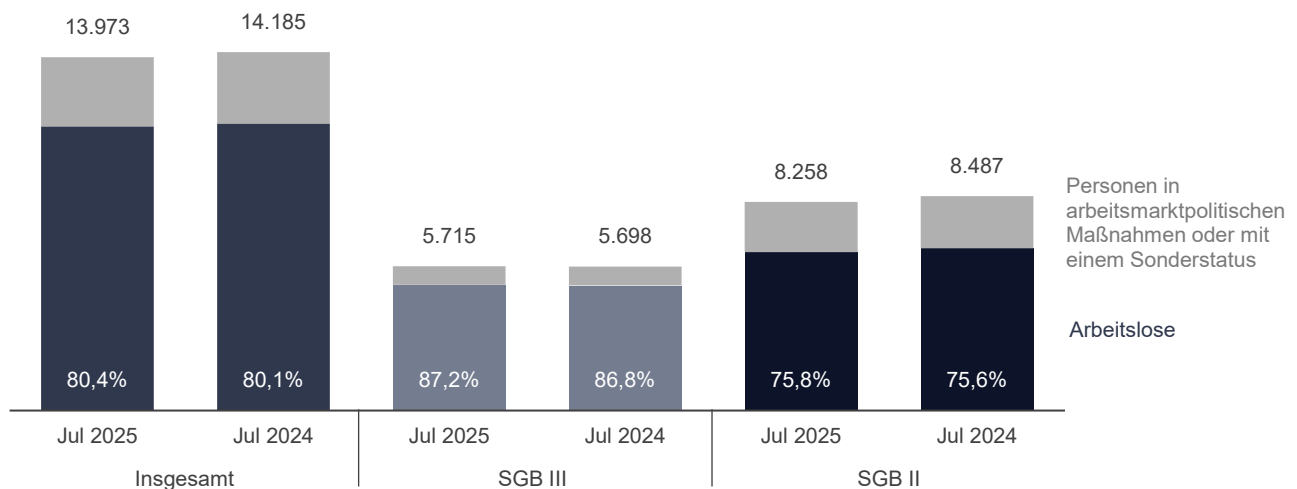
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Juli 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁽⁴⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.241	10.936	305	2,8	-117	-1,0	0,1	0,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	970	1.012	-42	-4,2	-60	-5,8	-4,0	2,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	574	600	-26	-4,3	95	19,8	23,0	40,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	396	412	-16	-3,9	-155	-28,1	-27,2	-25,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.211	11.948	263	2,2	-177	-1,4	-0,3	0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.668	1.874	-206	-11,0	-33	-1,9	-0,4	-2,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	546	621	-75	-12,1	24	4,6	12,3	15,2
Arbeitsgelegenheiten	83	100	-17	-17,0	-3	-3,5	12,4	14,4
Fremdförderung	701	786	-85	-10,8	-79	-10,1	-11,7	-17,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	19	19	-	-	-12	-38,7	-38,7	-40,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	318	347	-29	-8,4	37	13,2	9,5	10,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.879	13.822	57	0,4	-210	-1,5	-0,3	0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	94	102	-8	-7,8	-2	-2,1	5,2	-8,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	93	101	-8	-7,9	-2	-2,1	5,2	-8,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.973	13.924	49	0,4	-212	-1,5	-0,3	0,1
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	x	x	x	6,5	6,4	6,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,4	78,5	x	x	x	80,1	78,3	78,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Juli 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.981	4.709	272	5,8	36	0,7	1,3	-
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	33	35	-2	-5,7	1	3,1	-16,7	-7,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	33	35	-2	-5,7	1	3,1	-16,7	-7,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.014	4.744	270	5,7	37	0,7	1,2	-0,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	608	699	-91	-13,0	-18	-2,9	-0,9	3,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	435	505	-70	-13,9	8	1,9	14,8	17,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	81	95	-14	-14,7	-29	-26,4	-34,9	-24,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	92	99	-7	-7,1	3	3,4	-16,8	-16,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.622	5.443	179	3,3	19	0,3	0,9	0,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	93	101	-8	-7,9	-2	-2,1	5,2	-8,5
Gründungszuschuss	93	101	-8	-7,9	-2	-2,1	5,2	-8,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.715	5.544	171	3,1	17	0,3	1,0	0,3
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,2	84,9	x	x	x	86,8	84,6	85,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.260	6.227	33	0,5	-153	-2,4	-0,8	0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	937	977	-40	-4,1	-61	-6,1	-3,5	3,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	541	565	-24	-4,2	94	21,0	26,7	44,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	396	412	-16	-3,9	-155	-28,1	-27,2	-25,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.197	7.204	-7	-0,1	-214	-2,9	-1,2	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.060	1.175	-115	-9,8	-15	-1,4	-0,1	-5,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	111	116	-5	-4,3	16	16,8	2,7	5,4
Arbeitsgelegenheiten	83	100	-17	-17,0	-3	-3,5	12,4	14,4
Fremdförderung	620	691	-71	-10,3	-50	-7,5	-7,1	-16,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	19	19	-	-	-12	-38,7	-38,7	-40,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	226	248	-22	-8,9	34	17,7	25,3	26,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.257	8.379	-122	-1,5	-229	-2,7	-1,1	0,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.258	8.380	-122	-1,5	-229	-2,7	-1,1	0,0
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,8	74,3	x	x	x	75,6	74,2	73,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

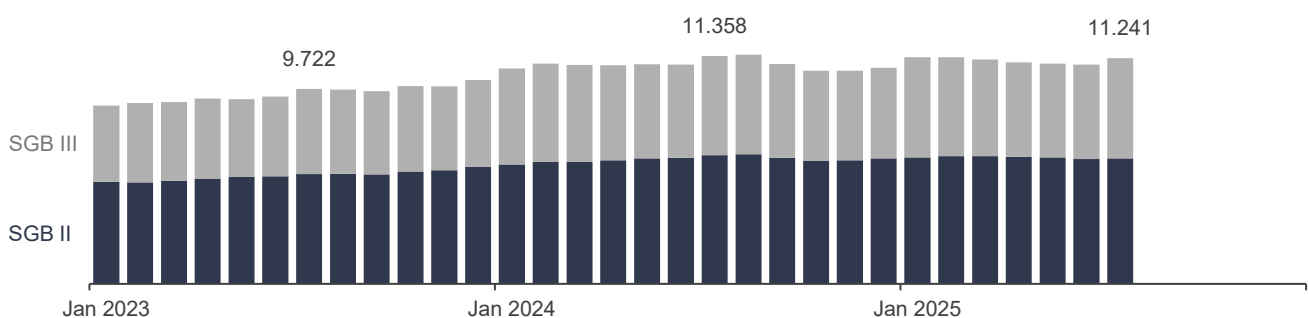
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 305 auf 11.241 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 117 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 5,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.981, das sind 272 mehr als im Vormonat und 36 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.260 Arbeitslose, das ist ein Plus von 33 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2024 waren es 153 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	11.241	305	2,8	-117	-1,0	5,1	5,0	5,2
Männer	5.971	120	2,1	-169	-2,8	5,1	5,0	5,2
Frauen	5.270	185	3,6	52	1,0	5,2	5,1	5,2
15 bis unter 25 Jahre	1.075	160	17,5	-59	-5,2	4,3	3,7	4,5
15 bis unter 20 Jahre	164	28	20,6	6	3,8	2,1	1,8	2,1
50 Jahre und älter	3.837	23	0,6	221	6,1	4,9	4,9	4,7
55 Jahre und älter	2.771	5	0,2	222	8,7	5,2	5,2	4,9
Deutsche	6.827	280	4,3	182	2,7	3,8	3,6	3,7
Ausländer	4.414	25	0,6	-299	-6,3	11,7	11,6	13,3
Rechtskreis SGB III	4.981	272	5,8	36	0,7	2,3	2,2	2,3
Männer	2.771	122	4,6	-85	-3,0	2,3	2,2	2,4
Frauen	2.210	150	7,3	121	5,8	2,2	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	655	169	34,8	-40	-5,8	2,6	2,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	70	30	75,0	-3	-4,1	0,9	0,5	1,0
50 Jahre und älter	1.864	7	0,4	138	8,0	2,4	2,4	2,2
55 Jahre und älter	1.457	-3	-0,2	126	9,5	2,7	2,7	2,6
Deutsche	3.600	268	8,0	56	1,6	2,0	1,8	2,0
Ausländer	1.381	4	0,3	-20	-1,4	3,7	3,6	4,0
Rechtskreis SGB II	6.260	33	0,5	-153	-2,4	2,9	2,8	3,0
Männer	3.200	-2	-0,1	-84	-2,6	2,7	2,7	2,8
Frauen	3.060	35	1,2	-69	-2,2	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	420	-9	-2,1	-19	-4,3	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	94	-2	-2,1	9	10,6	1,2	1,2	1,1
50 Jahre und älter	1.973	16	0,8	83	4,4	2,5	2,5	2,4
55 Jahre und älter	1.314	8	0,6	96	7,9	2,5	2,4	2,4
Deutsche	3.227	12	0,4	126	4,1	1,8	1,8	1,7
Ausländer	3.033	21	0,7	-279	-8,4	8,0	8,0	9,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

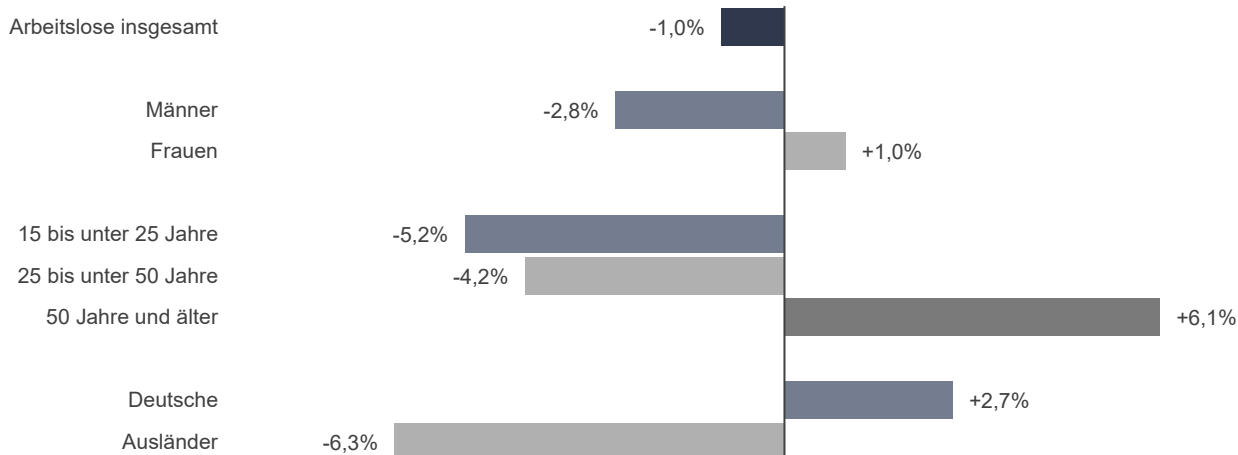
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

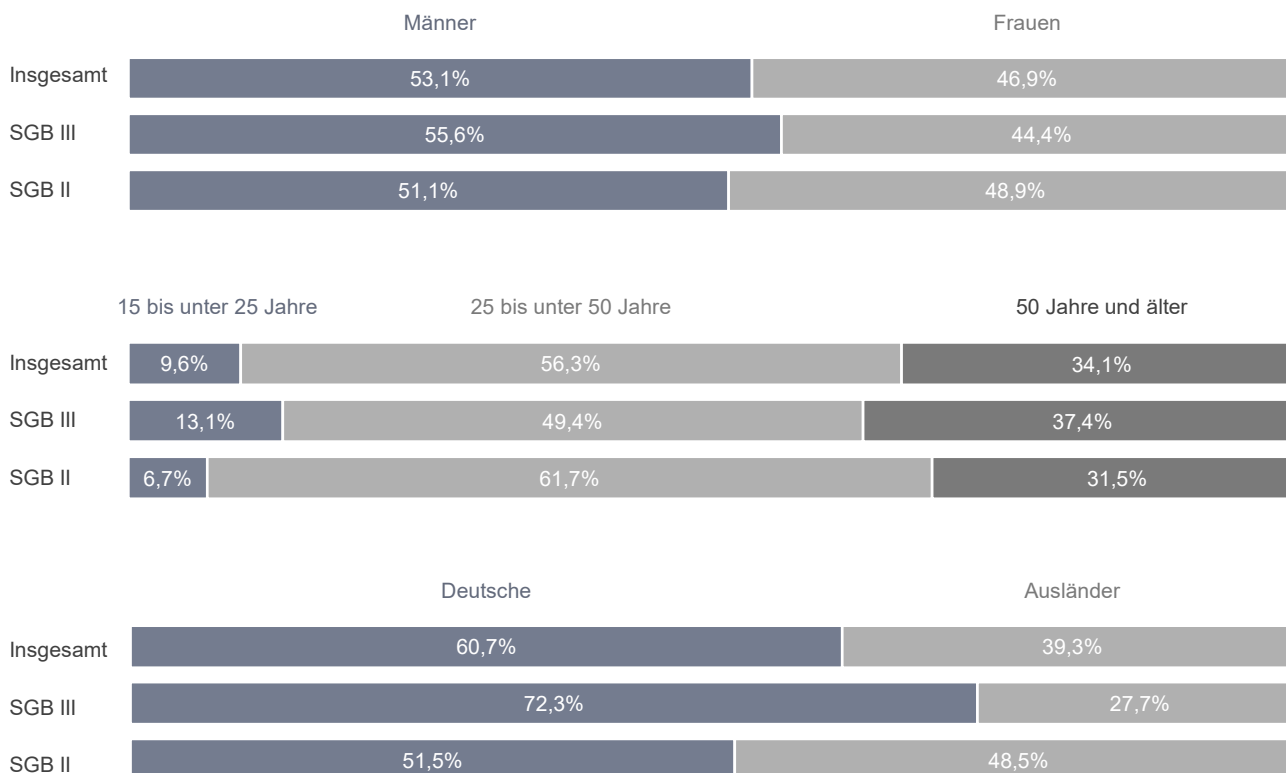
Juli 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von -6% bei Ausländern bis +6% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

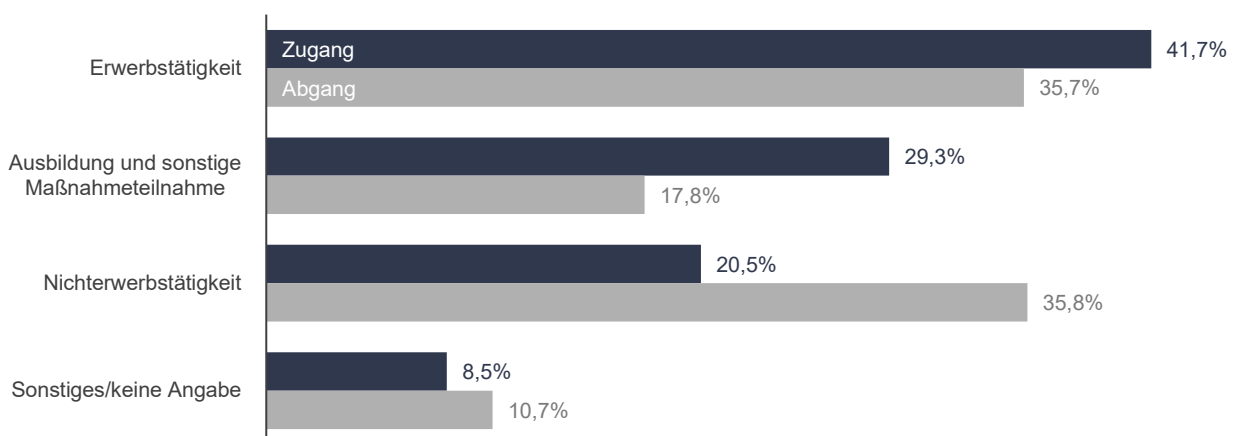
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Juli 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 2.140 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 144 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.830 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 weniger als im Juli 2024. Seit Jahresbeginn gab es 13.892 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (-19). Dem gegenüber stehen 13.376 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 703 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 892 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 653 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 17 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.140	349	19,5	-144	-6,3	13.892	-19	-0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	892	147	19,7	-71	-7,4	6.142	-149	-2,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	853	124	17,0	-76	-8,2	5.964	-147	-2,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	19	x	5	25,0	100	22	28,2
Selbständigkeit	10	1	11,1	-3	-23,1	69	-22	-24,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	628	250	66,1	1	0,2	3.077	111	3,7
Nichterwerbstätigkeit	438	-	-	23	5,5	3.069	277	9,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	301	-	-	16	5,6	2.142	216	11,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	106	-4	-3,6	-2	-1,9	712	30	4,4
Sonstiges/keine Angabe	182	-48	-20,9	-97	-34,8	1.604	-258	-13,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.830	-8	-0,4	-11	-0,6	13.376	703	5,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	653	16	2,5	-17	-2,5	4.727	247	5,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	627	15	2,5	-17	-2,6	4.544	259	6,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	24	-1	-4,0	-1	-4,0	172	-14	-7,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	326	-46	-12,4	-43	-11,7	2.766	-24	-0,9
Nichterwerbstätigkeit	656	21	3,3	31	5,0	4.559	334	7,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	339	-15	-4,2	37	12,3	2.578	308	13,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	278	53	23,6	-	-	1.649	-14	-0,8
Sonstiges/keine Angabe	195	1	0,5	18	10,2	1.324	146	12,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

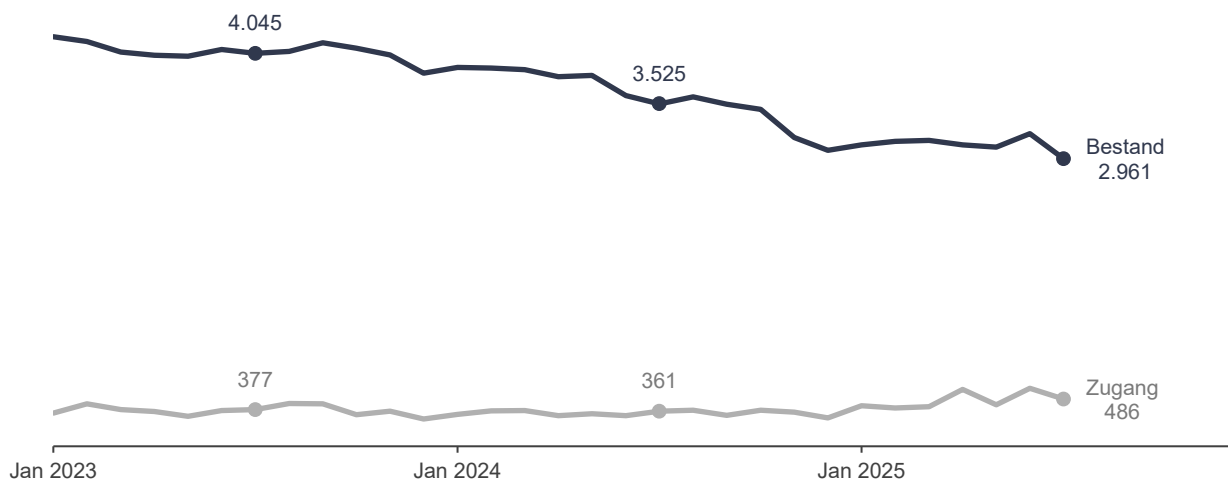
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

Juli 2025

Im Juli waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.961 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 258 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 564 Stellen weniger (–16 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 486 neue Arbeitsstellen, das waren 125 oder 35 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.314 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 926 oder 39%. Zudem wurden im Juli 750 Arbeitsstellen abgemeldet, 301 oder 67 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 3.421 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 691 oder 25%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	486	-111	-18,6	125	34,6	3.314	926	38,8
dar. sofort zu besetzen	380	-85	-18,3	121	46,7	2.337	766	48,8
sozialversicherungspflichtig	477	-120	-20,1	119	33,2	3.279	902	37,9
dar. sofort zu besetzen	376	-89	-19,1	118	45,7	2.312	747	47,7
Bestand	2.961	-258	-8,0	-564	-16,0	3.108	-668	-17,7
dar. sofort zu besetzen	2.883	-245	-7,8	-585	-16,9	2.992	-694	-18,8
sozialversicherungspflichtig	2.945	-265	-8,3	-570	-16,2	3.093	-671	-17,8
dar. sofort zu besetzen	2.872	-247	-7,9	-586	-16,9	2.980	-696	-18,9
Abgang	750	300	66,7	301	67,0	3.421	691	25,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	748	309	70,4	302	67,7	3.387	672	24,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Juli 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.241	100	305	2,8	-117	-1,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	225	2,0	7	3,2	-4	-1,7
Fertigungsberufe	1.373	12,2	20	1,5	-39	-2,8
Fertigungstechnische Berufe	733	6,5	18	2,5	-120	-14,1
Bau- und Ausbauberufe	433	3,9	-1	-0,2	-46	-9,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	813	7,2	13	1,6	-29	-3,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	544	4,8	40	7,9	12	2,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	566	5,0	59	11,6	7	1,3
Handelsberufe	960	8,5	51	5,6	104	12,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	890	7,9	61	7,4	71	8,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	302	2,7	25	9,0	27	9,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	194	1,7	9	4,9	22	12,8
Sicherheitsberufe	306	2,7	21	7,4	48	18,6
Verkehrs- und Logistikberufe	2.410	21,4	-20	-0,8	35	1,5
Reinigungsberufe	1.021	9,1	4	0,4	-90	-8,1
Keine Angabe	471	4,2	-2	-0,4	-115	-19,6
Gemeldete Arbeitsstellen	2.961	100	-258	-8,0	-564	-16,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	30	1,0	-2	-6,3	-6	-16,7
Fertigungsberufe	661	22,3	-52	-7,3	-2	-0,3
Fertigungstechnische Berufe	496	16,8	-40	-7,5	-150	-23,2
Bau- und Ausbauberufe	265	8,9	-1	-0,4	-59	-18,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	160	5,4	-10	-5,9	-15	-8,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	236	8,0	-72	-23,4	-35	-12,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	87	2,9	-	-	-18	-17,1
Handelsberufe	165	5,6	4	2,5	-89	-35,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	99	3,3	-18	-15,4	-57	-36,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	128	4,3	-11	-7,9	-44	-25,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	73	2,5	7	10,6	-23	-24,0
Sicherheitsberufe	16	0,5	-6	-27,3	-18	-52,9
Verkehrs- und Logistikberufe	489	16,5	-47	-8,8	-51	-9,4
Reinigungsberufe	56	1,9	-10	-15,2	3	5,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

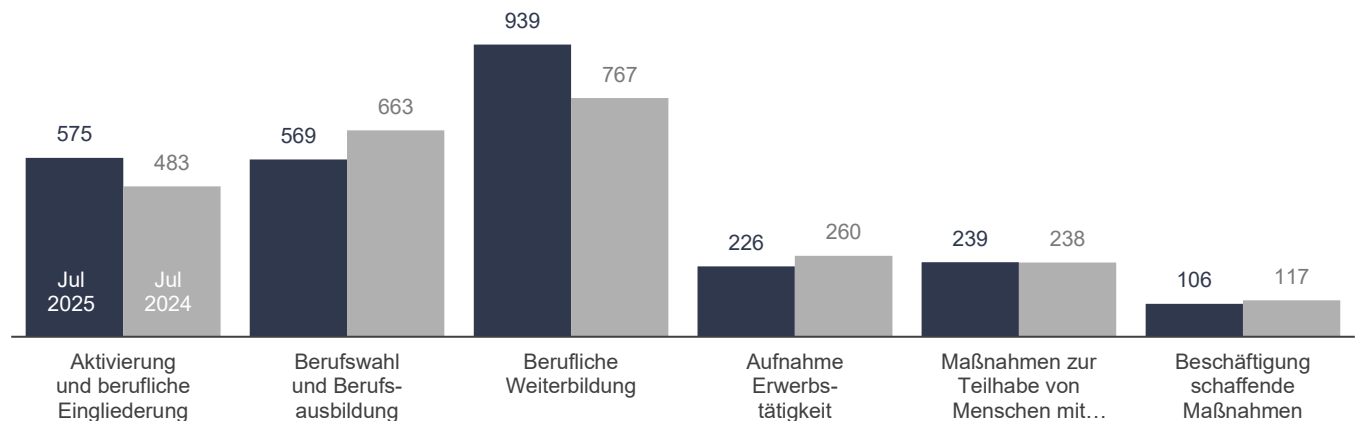
Gütersloh

Juli 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	390	-13	-3,2	7	1,8	2.871	252	9,6
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-6	-35,3	-	-	210	-96	-31,4
Berufliche Weiterbildung	90	7	8,4	-22	-19,6	768	94	13,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	-25	-48,1	-23	-46,0	269	-12	-4,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	5	33,3	5	33,3	118	-9	-7,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	41	x	3	6,7	168	24	16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	19	10	111,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	575	-28	-4,6	92	19,0	596	156	35,6
Berufswahl und Berufsausbildung	569	-99	-14,8	-94	-14,2	682	-99	-12,7
Berufliche Weiterbildung	939	-91	-8,8	172	22,4	997	222	28,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	226	-3	-1,3	-34	-13,1	223	0	0,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	239	-31	-11,5	1	0,4	274	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	106	-11	-9,4	-11	-9,4	126	2	1,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	0	0	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	293	46	18,6	18	6,5	1.824	318	21,1
Berufswahl und Berufsausbildung	116	88	x	-32	-21,6	416	-11	-2,6
Berufliche Weiterbildung	183	77	72,6	35	23,6	792	118	17,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	32	-9	-22,0	-9	-22,0	278	61	28,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	36	25	227,3	3	9,1	110	-2	-1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	52	42	x	4	8,3	185	36	24,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

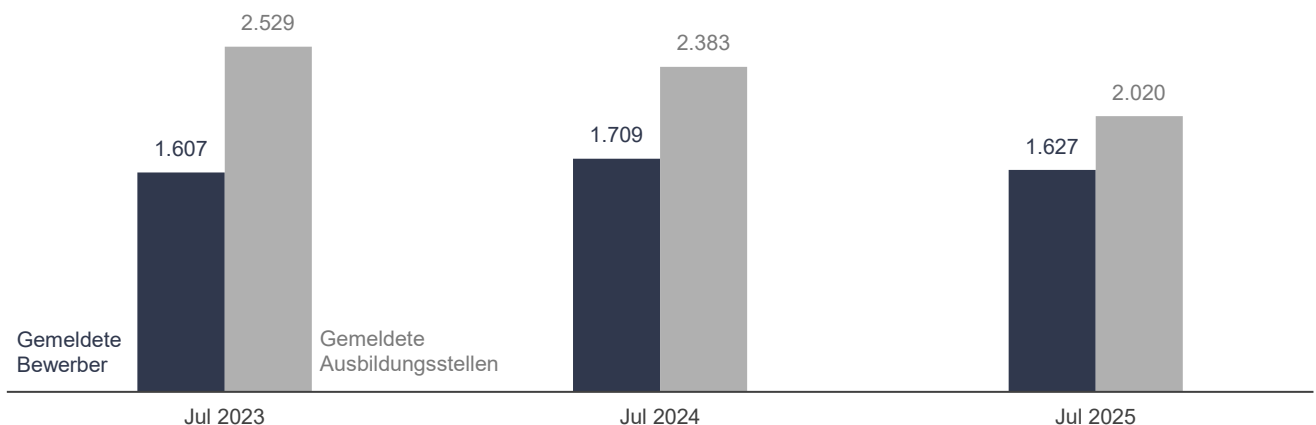
Gütersloh

Juli 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 1.627 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 82 weniger als im Vorjahreszeitraum (–5%). Zugleich gab es 2.020 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 363 (–15%). Ende Juli waren 447 Bewerber noch unversorgt und 728 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+12 oder +3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–117 oder –14%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.627	-82	-4,8	1.709	1.607
versorgte Bewerber	1.180	-94	-7,4	1.274	1.209
einmündende Bewerber	566	-37	-6,1	603	628
andere ehemalige Bewerber	479	-46	-8,8	525	481
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	135	-11	-7,5	146	100
unversorgte Bewerber	447	12	2,8	435	398
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.020	-363	-15,2	2.383	2.529
betriebliche Ausbildungsstellen	1.995	-375	-15,8	2.370	2.516
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	25	12	92,3	13	13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	728	-117	-13,8	845	1.022
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,24	x	x	1,39	1,57
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,63	x	x	1,94	2,57

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

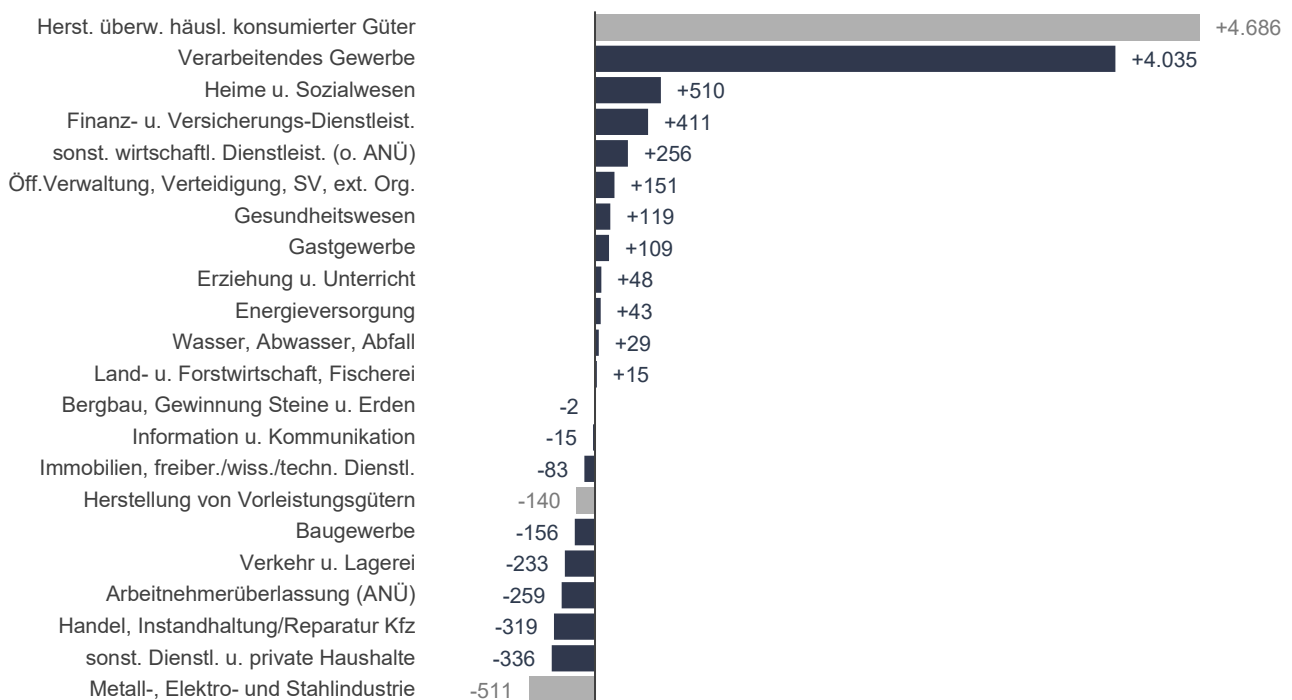
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 186.941. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.336 oder 2,4%, nach +2.234 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+4.686 oder +17,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-511 oder -1,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	186.941	187.399	183.228	182.941	182.605	4.336	2,4
60,3% Männer	112.724	112.876	110.562	110.384	110.087	2.637	2,4
39,7% Frauen	74.217	74.523	72.666	72.557	72.518	1.699	2,3
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	19.849	20.356	18.004	18.660	19.070	779	4,1
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	120.443	120.589	118.984	118.904	118.601	1.842	1,6
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	44.743	44.607	44.429	43.690	43.225	1.518	3,5
76,9% Vollzeit	143.798	144.221	140.384	140.756	140.505	3.293	2,3
23,1% Teilzeit	43.143	43.178	42.844	42.185	42.100	1.043	2,5
81,6% Deutsche	152.568	153.691	152.548	152.936	153.837	-1.269	-0,8
18,4% Ausländer	34.372	33.707	30.679	30.004	28.767	5.605	19,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

April 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.696	-152	-1,5
davon			
mit 1 Person	5.416	-17	-0,3
mit 2 Personen	1.649	-77	-4,5
mit 3 Personen	1.127	-7	-0,6
mit 4 Personen	758	11	1,5
mit 5 und mehr Personen	746	-62	-7,7
darunter			
Single-BG	5.404	-20	-0,4
Alleinerziehende-BG	1.823	-26	-1,4
Partner-BG ohne Kinder	706	-1	-0,1
Partner-BG mit Kindern	1.529	-85	-5,3
nicht zuordenbare BG	232	-21	-8,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.369	-109	-3,1
davon: mit 1 Kind	1.483	-72	-4,6
mit 2 Kindern	1.077	-2	-0,2
mit 3 und mehr Kindern	809	-35	-4,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	19.435	-500	-2,5
darunter			
Männer	9.659	-172	-1,7
Frauen	9.776	-328	-3,2
Leistungsberechtigte (LB)	19.106	-513	-2,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.647	-606	-3,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.587	-291	-2,1
darunter			
Männer	6.577	-92	-1,4
Frauen	7.010	-199	-2,8
davon			
unter 25 Jahre	2.680	-69	-2,5
25 bis unter 55 Jahre	8.348	-192	-2,2
55 Jahre und älter	2.559	-30	-1,2
darunter			
Deutsche	6.552	-99	-1,5
Ausländer	7.035	-192	-2,7
darunter			
Alleinerziehende	1.806	-33	-1,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.060	-315	-5,9
darunter			
unter 3 Jahre	880	-75	-7,9
3 bis unter 6 Jahre	995	-90	-8,3
6 bis unter 15 Jahre	3.106	-142	-4,4
über 15 Jahre	79	-8	-9,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	459	93	25,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	329	13	4,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	257	24	10,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	72	-11	-13,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

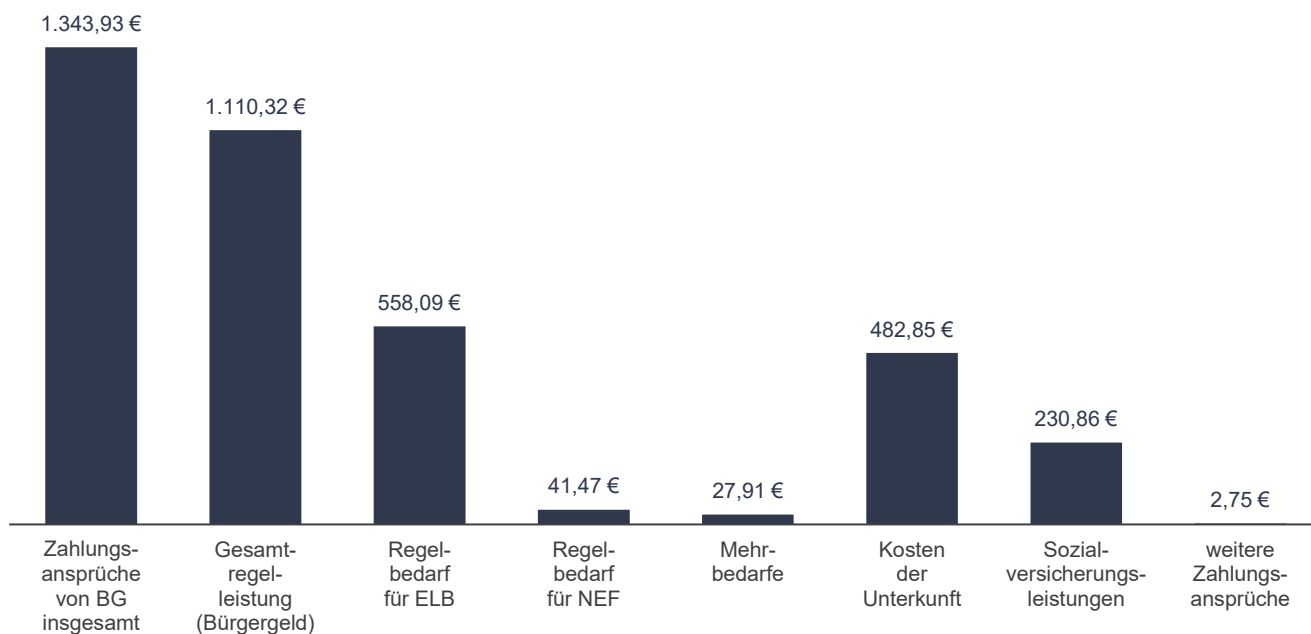
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

April 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	13.030.715	1.344	9.696	1.344
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	10.765.639	1.110	9.677	1.112
Regelbedarf für ELB	5.411.236	558	9.097	595
Regelbedarf für NEF	402.094	41	1.826	220
Mehrbedarfe	270.611	28	2.362	115
Kosten der Unterkunft	4.681.698	483	9.057	517
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.671.142	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.238.403	231	9.672	231
weitere Zahlungsansprüche	26.672	3	-	-
sonstige Leistungen	17.937	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.604	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	169	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.962	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.